

Kurzbericht

Ausschuss für Wissenschaft und Kultur

(50. - öffentliche - Sitzung am 30. Oktober 2025)

Tagesordnung:

1. **Entwurf eines Haushaltsbegleitgesetzes 2026**

Gesetzentwurf der Fraktion der SPD und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen - [Drs. 19/8220](#)

Der Ausschuss führt auf Grundlage der Vorlage 3 des GBD die Mitberatung zu Artikel 7 des Gesetzentwurfs durch und votiert gegenüber dem federführenden Ausschuss für Haushalt und Finanzen dafür, dem Landtag die Annahme des Artikels 7 des Entwurfs eines Haushaltsbegleitgesetzes in der Fassung der Vorlage 3 zu empfehlen.

Zustimmung: SPD, GRÜNE

Ablehnung: CDU

Enthaltung: AfD

2. **Niedersachsen sicher ins Zeitalter der Künstlichen Intelligenz führen - Innovative Chancen für die Forschung und Lehre an unseren Hochschulen nutzen!**

Antrag der Fraktion der CDU - [Drs. 19/4862](#)

3. **KI in der Wissenschaft: Forschung und Lehre auf die Auswirkungen der technischen Revolution vorbereiten**

Antrag der Fraktion der SPD und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen - [Drs. 19/8548](#)

Der Ausschuss nimmt eine Unterrichtung durch die Landesregierung zu den Tagesordnungspunkten 2 und 3 entgegen und führt darüber eine Aussprache. Zudem beschließt er, in seiner für den 15. Januar 2026 vorgesehenen Sitzung eine mündliche Anhörung durchzuführen.

4. **Niedersachsen darf nicht weiter Schlusslicht sein: Medizinstudienplätze endlich konsequent ausbauen - Ärztemangel in Niedersachsen langfristig bekämpfen!**

Antrag der Fraktion der CDU - [Drs. 19/8215](#)

Der Ausschuss nimmt eine Unterrichtung durch die Landesregierung entgegen, führt darüber eine Aussprache und setzt die Beratung fort.

5. **50 Jahre Niedersächsisches Bildungsurlaubsgesetz: Jetzt Bildungsfreistellung für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer modernisieren und weiterentwickeln, Beteiligung erhöhen, Erwachsenenbildung stärken**

Antrag der Fraktion der SPD und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen - [Drs. 19/6538](#)

Der Ausschuss setzt die Beratung auf Grundlage eines Änderungsvorschlags der Fraktion der SPD und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen (Vorlage 1) fort und schließt sie ab. Er

empfiehlt dem Landtag, den Antrag in der Fassung des Änderungsvorschlags anzunehmen.

Zustimmung: SPD, GRÜNE

Ablehnung: AfD

Enthaltung: CDU